

# Anker für eine Reißangel

ÖMV/63.489



Geschmiedeter Winkel. Ein Winkelarm aus einem Vierkanteisen, ein Ende zu einer halbkreisförmigen Tülle ausgeschmiedet, das andere Ende spaltet sich zu einem Geißfuß. Hier der zweite, bogenförmige Arm in einem Winkel von ca. 55° angesetzt, mit außenseitiger Schneide und sich zu einer Spitze verjüngend.

Zusammen mit einem eingeklemmten Beschwerungsstein bilden zwei solcher Winkel, mit den vierkantigen Winkelarmen aneinandergelegt und mehrfach abgebunden, einen Anker für die Grundleine einer Reißangel.

Möglicherweise steht die Beschaffung dieses Ankers so wie die der Reißangel ÖMV/63.535 in Zusammenhang mit Otto Herman, mit dem Schuchardt in persönlichem und intensivem schriftlichen Kontakt stand und sich zu Fischereithemen austauschte.

Nach dem Tod Schuchardts 1927 kam der Anker als Teil seines Nachlasses an die Universitätsbibliothek Graz und von dort 1959 als Schenkung an das Volkskundemuseum in Wien.

L: 30 cm  
B: 18,4 cm  
Tülle B: 3,8 cm

## Objektklasse

Anker (Angelfischerei)

[HSA-Thesaurus](#)

## Hersteller/in

Unbekannt

## Beitragende/r

Herman, Otto (?)

[GND](#)

[VIAF](#)

[HSA-Thesaurus](#)

[ÖBL](#)

Universitätsbibliothek Graz

[GND](#)

[VIAF](#)

[HSA-Thesaurus](#)

## Herkunft

Ungarn (?)

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

## Datierung

19. Jh.

**Material**

Eisen  
Vierkanteisen

**Technik**

geschmiedet (Metall)

**Sammlung**

Schuchardt, Hugo: Belegsammlung zur Sachwortforschung

**Weiterführende Informationen****Literatur:**

[Descriptions des arts et metiers, faites ou approuvees par messieurs de l'academie royale des sciences. Avec figures. \(45-47\). Traite des peches et histoire des poissons, ou des animaux qui vivent dans l'eau \(Vol.47=Tome troisieme. Suite de la seconde Partie. Seconde Partie , Tome III\), Tafel V, Sektion VIII, Teil II \(= online S. 241\) und Abbildungsverzeichnis S. 246 \(= online S. 226\).](#)

**Objekt nimmt Bezug auf**

[Identies Vergleichsstück in der Lehr- und Schausammlung "Meringer-Sammlung" des Instituts für Volkskunde und Kulturanthropologie der Karl-Franzens-Universität Graz, dort als Pflugteil inventarisiert. Dieses Objekt könnte der zweite Winkel des Ankers sein. Schuchardt und Meringer standen bis zur bezüglich der Urheberschaft für die Forschungsrichtung "Wörter und Sachen" entbrannten Kontroverse in persönlichem und schriftlichem Kontakt.](#)

[Reißangelhaken ÖMV/63.535](#)

**Folgende Materialien des Hugo-Schuchardt-Archivs (HSA) stehen in Bezug zu diesem Objekt:**

[Otto Herman](#)